

Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft
Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt
Band: - (2022)
Heft: 2: Gemeinden

Rubrik: Kurz & bündig

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

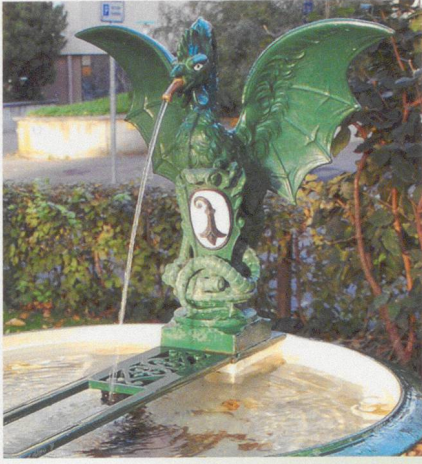
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Klang spaziergänge

Wenn wir durch die Stadt gehen und uns mit den Ohren auf unsere Umgebung einlassen, können wir schnell Orte ausmachen, die uns angenehm sind. Solche Klangspaziergänge helfen, die Wahrnehmung zu schärfen und mit den Geräuschen unserer Umgebung umzugehen. Lassen Sie sich am «Tag gegen Lärm» zu solch einem Klangspaziergang durch die Basler Altstadt entführen. Der Musiker, Klangkünstler und Dozent Andres Bosshard lädt dazu ein, die Stadt mit anderen Ohren zu hören, Klangphänomene zu erleben und Ruheinseln zu entdecken, die Erholung bieten.

Sa, 30. April 2022
 16–17.30 Uhr (Führung 1, kostenlos)
 18–19.30 Uhr (Führung 2, kostenlos)
 Treffpunkt: Schifflande
 Anmeldung: aue@bs.ch
 Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.
 → aue.bs.ch/laerm/
 klangraumgestaltung.html

Wiesentouren im Baselbiet

Damit eine artenreiche Blumenwiese entstehen kann, braucht es viel Arbeit der Bauern. Das ist vielen heute nicht mehr bewusst. Im Baselbiet gibt es deshalb zwei signalisierte Wiesentouren – eine führt von Arboldswil nach Titterten und eine von Dittingen nach Laufen. Beide Touren – und somit die Vielzahl der Blumen und Insekten – können von April bis Juli individuell oder bei einer Führung mit der Biologin Susanne Kaufmann erlebt werden. Die vier geführten Touren werden von einer Wanderleitung von Pro Senectute beider Basel begleitet und enthalten auch ein kulinarisches Angebot.

Arboldswil–Titterten

Di, 10. Mai (Manuela Graf)
 Mi, 22. Juni (Matthias Müller)
 jeweils 13.15–17.30 Uhr

Dittingen–Laufen

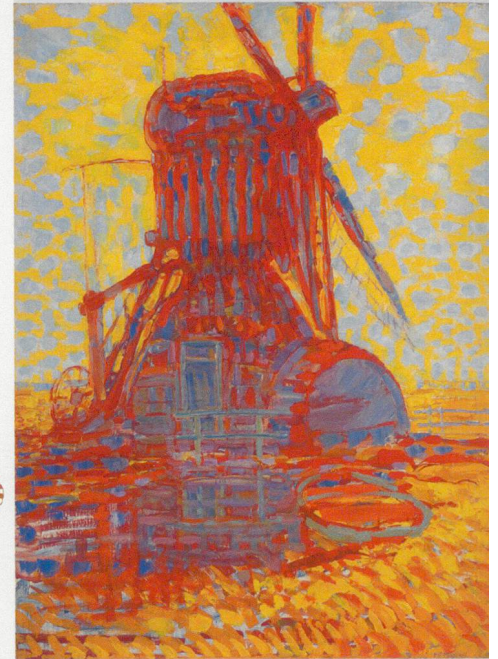
Di, 17. Mai (Jürg Guldemann)
 Di, 28. Juni (Urs. P. Walther)
 jeweils 10.30–16.30 Uhr

Anmeldung:
 → bb.prosenectute.ch/wiesentouren
 → wiesentouren.ch

Mondrian für Hörbehinderte

Einen speziellen Rundgang für Menschen mit einer Hörbehinderung bietet die Fondation Beyeler in Riehen an. Ein Dolmetscher übersetzt die Erläuterungen zu den Kunstwerken in der Sonderausstellung «Mondrian» simultan in Gebärdensprache.

Do, 30. Juni, 16.30–17.30 Uhr
 Eintritt/freier Eintritt für eine Begleitperson. Anmeldung: 061 645 97 20 oder
 tours@fondationbeyeler.ch oder



Quartierflohmi

Mit dem Frühling beginnt die Zeit der beliebten Quartierflohmärkte. Schon bald könnten alte, aber nützliche Gegenstände aus dem Estrich und dem Keller das Herz einer Sammlerin beglücken. Oder auf dem Streifzug durchs Quartier erhält man selbst nicht nur Einblicke in Hinterhöfe und Gärten, sondern findet eine Trouvaille, nach der man schon lange gesucht hat.

Die einzelnen Standorte sind mit Ballonen gekennzeichnet.

Bachletten	Sa, 30. April	10–17 Uhr
Gotthelf/Iselin	So, 15. Mai	11–17 Uhr
Breite/St. Alban	So, 22. Mai	11–17 Uhr
Matthäus	Sa, 11. Juni	14–21 Uhr
Riehen	So, 19. Juni	10–16 Uhr
Gundeli	Sa, 25. Juni	14–21 Uhr

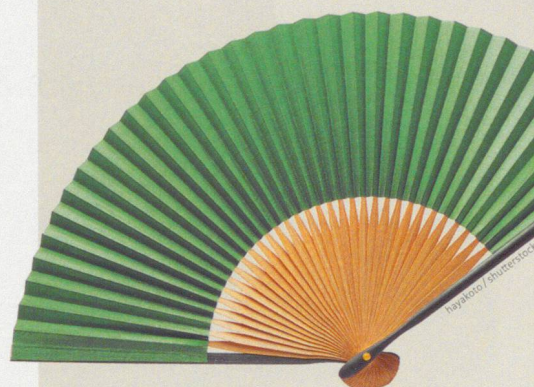
→ quartierflohmi.basel.ch

kurz & bündig



Akzent

Magazin für Kultur und Gesellschaft



Die Ausgabe 3/2022
erscheint Anfang Juli mit
dem Schwerpunktthema
«Klima».

Informationen zum Abonnement:
julia.storz@bb.prosenectute.ch
061 206 44 18

akzentmagazin.ch
info@akzent-magazin.ch

Impressum

Akzent Magazin
Pro Senectute beider Basel
Luftgässlein 3, Postfach, 4010 Basel
061 206 44 44, info@akzent-magazin.ch
akzentmagazin.ch

Herausgeberin:
Pro Senectute beider Basel

Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck nur mit Genehmigung der
Redaktion.

Redaktionsleiterin: Christine Valentin (va)

Autorinnen und Autoren:
Evelyn Braun (eb), Andreas Schuler (as),
Markus Sutter (msu), Beat Trachsler (bt),
Roger Thiriet (thi), Manuela Zeller (mz)

Fotos: Claude Giger

Layout und Satz: Gisela Burkhalter
Druck: Stämpfli AG, Bern

Aboverwaltung: Julia Storz

Erscheinungsweise: vierteljährlich
Auflage: 8000 Ex.

Jahresabonnement Inland: CHF 32.–
ISSN 2624-4969



Theater im Herbst des Lebens

Lust darauf, mit experimentierfreudigen Gleichaltrigen an einem Theaterstück zu arbeiten und es auch aufzuführen? Dies bietet der Verein «Power Flower», der von der SchauspielerIn und Theaterpädagogin Dalit Bloch initiiert wurde. Er bietet Menschen aus der Generation 60+ die Möglichkeit, mit Theaterarbeit (Sprache, Text, Atem-, Stimm- und Bewegungsarbeit sowie Bühnenauftritten) körperlich und geistig aktiv zu bleiben und dabei soziale Kontakte zu pflegen. Zum Angebot auf dem Wolf gehören Theaterwerkstätten, Workshops sowie die Gelegenheit, in einem Ensemble bei einer Theaterproduktion mitzuwirken.

→ theaterpowerflower.ch

Mit Demenz leben lernen

Die Stiftung Basler Wirrgarten bietet im Gemeindehaus Oekolampad eine kostenlose Lesereihe zum Thema Demenz an.

Mit Demenz gut leben – aber wie?

Lesung mit Irene Leu
Sa, 23. April, 16–18 Uhr
Irene Leu liest aus ihrem Ende 2019 erschienenen Buch und erzählt aus ihrem reichen Erfahrungsschatz über Begegnungen und Erlebnisse in der Begleitung von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen.

Alles bleibt anders!

Erzählcafé mit Cornelia Kazis
Sa, 14. Mai, 16–18 Uhr
Unter der Leitung von Cornelia Kazis erzählen Angehörige von Menschen mit Demenz von ihrem herausfordernden Alltag und bringen zur Sprache, was zu oft unausgesprochen bleibt.

→ wirrgarten.ch

GENERATIONEN MITEINANDER UNTERWEGS

«Hopp-La» und «Begegnung der Generationen» sind zwei beliebte Angebote von Pro Senectute beider Basel. Sie konnten wegen der Pandemie lange nicht durchgeführt werden. Mit dem Ende der Massnahmen werden jetzt sowohl die kostenlose Bewegungsstunde «Hopp-La» im Schützenmattpark (jeweils Donnerstag, 15 Uhr, Treffpunkt Holzkisten beim Pavillon) wie auch das Projekt «Begegnung der Generationen» (Freiwilligeneinsätze an der Volksschule und in Tagesstrukturen) wieder durchgeführt.

Weitere Informationen

→ bb.prosenectute.ch/
generationen-bewegung
→ bb.prosenectute.ch/
begegnung-generationen

